

BESCHLUSSVORLAGE (INKB) V0380/23 öffentlich	Referat	
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Schwaiger, Thomas, Dr.
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-33 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	25.04.2023	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR	23.05.2023	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Bauvorhaben: Kanalsanierung in der Harderstraße, in geschlossener Bauweise;
Erweiterte Projektgenehmigung
(Referent: Dr. Schwaiger)

Antrag:

Der Erweiterung der Projektgenehmigung vom 22.11.2022 um 581.000,00 EUR auf
1.181.000,00 EUR brutto wird zugestimmt.

Dr. Thomas Schwaiger
Vorstand

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Projektkosten Euro brutto: 1.181.000	Verteilung Projektkosten	
Jährliche Folgekosten	Investitionsplan 21/22	Euro brutto: 17.000
Weiterverrechnungen Euro brutto: 177.000	Investitionsplan 22/23 Verpflichtungsermächtigung 23/24	600.000 564.000

Kurzvortrag:

Mit Beschluss des Verwaltungsrates vom 22.11.2022 wurden für die Kanalsanierung der Harderstraße im Zuge der Entwurfsplanung Gesamtkosten in Höhe von 600.000 EUR genehmigt.

Im Zuge der weiterführenden Planung zur Ausführungsplanung ergaben sich nach Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger sowie anderen Spartenträgern sowohl Umplanungen als auch ergänzende Planungen im Vergleich zur Entwurfsplanung. So zeigte sich beispielsweise ein höherer Bedarf an offenen Maßnahmen (Kopflöchern) nachdem die Dimension einzelner Schachtbauwerke in der Planung reduziert werden mussten, so dass eine geschlossene Kanalsanierung nicht mehr möglich ist. Mit Nachreichung von Planungen des Straßenbaulastträgers waren ebenfalls ergänzende Arbeiten mit entsprechenden zusätzlichen Planungen erforderlich.

Entsprechend wurde im Zuge der weiterführenden Planung bereits am 23.03.23 die Kostenberechnung fortgeschrieben. Mit dieser aktualisierten Kostenberechnung ergaben sich Baukosten in Höhe von 996.019,24 EUR. Die Ausschreibung der Bauleistungen mit Submission am 18.04.23 ergab ein wirtschaftlichstes Angebot von 1.178.949,01 EUR. Im Vergleich zur aktualisierten Kostenberechnung ist dieses Angebot um ca. 18% erhöht, was der aktuellen Marktsituation geschuldet ist.

Folgende Tabelle enthält eine Zusammenstellung der Projektgenehmigung 2022 sowie die aktuelle Kostenaufstellung für die erweiterte Projektgenehmigung.

	Projektgenehmigung 2022	Projektgenehmigung 2023
Bau- und Sanierungskosten	550.000	1.190.000
Ingenieurleistungen	55.000	98.000
Sonstiges	20.000	20.000
Personalkostenaktivierung	25.000	50.000
Weiterverrechnung TBA	-50.000	-177.000
Projektkosten INKB	600.000	1.181.000

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2022/23 und in den Verpflichtungsermächtigungen 2023/24 zur Verfügung

Für die Weiterverrechnungen an die Stadt Ingolstadt wird vor Projektbeginn eine Kostenübernahmeerklärung vereinbart.

Entsprechend der Vereinbarung mit der Stadt Ingolstadt zum Verfahren der anteiligen Kostenübernahme der Straßenentwässerung wird auf der Grundlage des Gutachtens zu den technischen Verteilungsschlüsseln der Entwässerungsanlagen der Anteil, der der Straßenentwässerung zuzurechnen ist, ermittelt und an die Stadt verrechnet.

